Eiemer Dorfzitig

69. Ausgabe 1. Juli – 31. August 2018

Was ist los im Dorf:

04.07.	14:30 Uhr	Spielenachmittag für Senioren im Dorfmuseum
06.07.	15:00 Uhr	Badetag für unsere Kinder in alten Holzzuber und Zinkwannen am Museum
06.07.	17:00 Uhr	Gute Nacht Geschichten in der Eichener Kirche für alle Kindergartenkinder
07.07.	18:00 Uhr	Taizè – Andacht in der Eichener Kirche
10.07.	15:00 Uhr	Ausweichtermin: Badetag für unsere Kinder am Museum
13.07.	17:00 Uhr	Eichener Markt an der Hülschematthalle – es wirtet die Sportgemeinschaft
15.07.	10:00 Uhr	Festgottesdienst zum 200. Jubiläum der Eichener Kirche mit dem Gesangverein Eichen, Prälatin Dagmar Zobel und Pfarrer Martin Schmitthenner
17.07.	15:00 Uhr	Ausweichtermin: Badetag für unsere Kinder am Museum
18.07.	14:30 Uhr	Seniorennachmittag im Museum
20.07.	16:00 Uhr	„Auf den Spuren von...“ in der Eichener Kirche für alle 3. - 4. Klässler
20.07.	17:00 Uhr	„Jungschar„ in der Eichener Kirche für alle 5. - 6. Klässler
22.07.	10:00 Uhr	Seegottesdienst mit dem Kindergarten Eichen - Pfarrer Martin Schmitthenner
22.07.	17:00 Uhr	Jubiläumskonzert 200 Jahre Eichener Kirche - Tri di Celli mit Cellomusik
25.07.	14:30 Uhr	Spielenachmittag für Senioren im Dorfmuseum
27.07.	17:00 Uhr	Eichener Markt an der Hülschematthalle–es wirtet die Sportgemeinschaft
10.08.	17:00 Uhr	Eichener Markt an der Hülschematthalle–es wirtet der Gesangverein
12.08.	18:00 Uhr	Sommergottesdienst in der Eichener Kirche
24.08.	17:00 Uhr	Eichener Markt an der Hülschematthalle–es wirtet der Gesangverein

Termin der Wanderfrauen Eichen:

11.07.	14:00 Uhr	Halbtagswanderung der Wanderfrauen (Näheres bei E. Strub)
08.08.	14:00 Uhr	Halbtagswanderung der Wanderfrauen (Näheres bei E. Strub)

Regelmäßige Termine der Sportgemeinschaft Eichen und des Gesangvereins Eichen und die Yoga-Termine mit MonjaBerardinucci-Jost findet ihr unterwww.dorfzitig.de.

Aktuelles:

Badetag für unsere Kinder

Auch in diesem Jahr hoffen wir an dem geplanten 6. Juli auf heißes Badewetter, damit unsere Kinder aus dem Dorf wieder einmal in alten Holzzubern und Zinkbadewannen vor dem Museum nach Herzenslust baden, planschen und herumspritzen können. Sollte das Wetter an diesem Tag nicht warm genug sein, werden wir auf die Ausweichtermine, welche auf dem Plakat aufgeführt sind, ausweichen.
Der Bruuchtumsverein freut sich auf viele große und kleine Badegäste und für wird für die Mama´s, Papa´s, Oma´s und Opa´s auch Kaffee und leckeren Kuchen bereitstellen.

Bitte beachten! Termine im Juli und August

Im August gehen sowohl der Spielenachmittag für Senioren, der Seniorennachmittag und die Senioren-Gymnastik in die Sommerpause. Auch die Kindergottesdienste finden im August nicht statt. Die jeweiligen Veranstalterinnen freuen sich auf die neuen Termine im September.

Badetag für unsere Kinder

in alten Holzzubern und Zinkbadewannen
vor dem Museum in Eichen.

Am Freitag, den 06.Juli ab 15.00 Uhr
nur bei schönem Wetter!
Ausweichtermin ist
Dienstag den 10. Juli oder Dienstag den 17. Juli
Während sich unsere Kinder in alten Holzzubern und alten Zinkbadewannen vergnügen, gibt es für die Mama´s, Papa´s, Oma und Opa´s
Kaffee und leckeren Kuchen.
Der Bruuchtumsverein Eie e.V. freut sich auf Euer Kommen.

Senioren Gymnastik

Auch die Gymnastikgruppe um Frau Keil geht in die Sommerpause. Ab dem 13. September können sich die interessierten Seniorinnen wieder jeweils Donnerstag, von 9:00 bis 10:00 Uhr in der Hülschematthalle körperlich betätigen. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern mehr um die Bewegung mit viel Spaß an sich. Es wäre schön, ein paar neue Gesichter begrüßen zu können.

Von Anfang bis Eigentum für Sie da.

Unsere Baufinanzierungsexperten bieten Ihnen Finanzlösungen persönlich auf Sie abgestimmt.

Jahre 175 Sparkasse Wiesental

www.spk-w.de

Michael Schwald
07622 696-329

Alexandra Meyer-Weirich
07622 696-121

Stefan Weihrauch
07622 696-125

Astrit Gashi
07622 696-326

200. Jubiläum der Eichener Kirche mit Fest

Im Jahr 1818 wurde die neue Kirche in Eichen fertiggestellt und seither werden dort Gottesdienste gefeiert. Dieses besondere Datum möchten wir zum Anlass nehmen, mit Ihnen gemeinsam zu feiern. Unser Festtag am 15. Juli beginnt um 10.00 Uhr mit dem Festgottesdienst in der Kirche. Prälatin Dagmar Zobel und Pfarrer Martin Schmitthenner werden diesen Gottesdienst gemeinsam feiern. In diesem Gottesdienst werden unsere langjährigen Kirchendienerinnen Irma Klein und Elfriede Strub in den Ruhestand verabschiedet.
Musikalisch wird der Gottesdienst vom Gesangverein Eichen unter der Leitung von Dieter Waibel mitgestaltet. Auch die Kinder des Kindergartens Eichen werden einen Part übernehmen.
Im Anschluss ziehen alle in einem gemeinsamen Zug zur Hülschematthalle, dort geht das Fest weiter. Mit musikalischen Beiträgen der Jugendkapelle Schopfheim unter der Leitung von Ingo Ganter und dem Lollipop Chor unter der Leitung von Agnes Waibel gehen wir beschwingt in den Mittag. Bewirtet werden Sie von der Vereinsgemeinschaft Eichen und der Evangelischen Gemeinde St. Michael: Es gibt ein Mittagessen, kleine Snacks, Kaffee und Kuchen, Getränke. Der Förderverein des Kindergartens Eichen lädt die Kinder zu Spielen ein. Lassen auch Sie sich einladen - feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Sie!
(Bild und Artikel: Uschi Schmitthenner)

Bäumle Kochservice – Partyservice
Telefon 07622 / 64 0 65
www.baeumle-kochservice.de
Bäumle Kochservice

Quichebüfett, 5 Sorten dazu 3 Salate 10 Personenpreis: 99,00 Euro	**Schäufele im Brotteig mit Kartoffelsalat** 10 Personenpreis: 79,00 Euro
Grillbraten, Bratensoße 1 Beilage nach Wahl 10 Personenpreis: 69,00 Euro	**Fruchtiges Curry-Geschnetzeltes 2 Beilagen nach Wahl** 10 Personenpreis: 105,00 Euro
Schnitzel natur od. paniert, Soße 2 Beilagen nach Wahl 10 Personenpreis: 99,00 Euro	**Jäger- oder Zigeunerschnitzel 2 Beilagen nach Wahl** 10 Personenpreis: 105,00 Euro
Medaillons im Speckmantel 2 Beilagen nach Wahl 10 Personenpreis: 120,00 Euro	**Gem. Braten, Schwein, Pute, Rind 2 Beilagen nach Wahl** 10 Personenpreis: 120,00 Euro

Rückblick

Eichener Flohmarkt 2018

Bei sonnigem Wetter war der 4.Flohmarkt wieder ein voller Erfolg. Auch die vielen Aussteller entlang der Straßen waren guter Laune und freuten sich über die Besucher. An verschiedenen Ständen konnte man bei Kaffee und Kuchen, Getränke und Würste eine kleine Pause einlegen. Wir würden uns freuen wenn sich nächstes Jahr wieder viele Aussteller melden. Vielen Dank an alle Aussteller und Besucher. (Artikel und Bilder: Margot Mäder und Christa Böhmisch)

WM-Auftakt des Kindergartens

Silvia Schwald und Bianca Eberhardt vom Elternbeirat hatten am 9. Juni alle Kindergartenkinder mit ihren Eltern zu einem Fußballspiel auf den Eichener Bolzplatz eingeladen. 16 Teams aus Eltern, Kindergartenkindern und Geschwistern traten in 8 Mannschaften gegeneinander an. Guiseppe Romeo hatte an diesem Tag für das nötige Equipment gesorgt: den Platz mit kleineren Toren ausgestattet, Linien gezogen und Mannschaftshemden besorgt. Außerdem hatte Guiseppe in der Woche vor dem Spiel ein Training im Kindergarten mit allen Kindern durchgeführt.
Es war ein spaßiger Nachmittag, an dem alle als Sieger nach Hause gingen. Der Förderverein hatte für die Kinder kleine Pokale und für die Geschwisterkinder und Eltern Medaillen anfertigen lassen. Mit einem gemeinsamen Grillen klang der Eltern-Kind-Nachmittag in geselliger Runde aus. (Artikel und Bilder: Miriam Lünsmann-Stiegeler)

Mit Gesang durchs ganze Kirchenjahr

Unter der Leitung von Dieter Waibel, Gemischter Chor und Männerchor, und Agnes Waibel, Lollipop-Chor, präsentierten sich diese bei einem Auftritt im Eichener Kirchlein mit einem durch und durch geistlichen Repertoire von einer gänzlich anderen, aber nicht weniger klangvollen Seite. Gemeinsam mit dem Männerchor Hüsingen präsentierten die Chöre eine sängerische Leistung, die das Publikum sichtlich beeindruckte.
Aus Anlass des Jubiläums der Eichener Kirche wurde ein spezielles Programm aufgeführt. "Advent" nämlich lautete das erste Konzert-"Kapitel" an diesem Sommerabend – gefolgt von Weihnachten, Silvester, Epiphanis und Ostern. Titel- und programmgebend für das Konzert nämlich war das Kirchenjahr – und das beginnt nun einmal mit dem 1. Advent und endet mit dem Totensonntag.
In unterschiedlicher Zusammensetzung – mal als stimmgewaltiger Gesamtchor und mal in reiner Männerbesetzung und mal als eindrückliches Zusammenspiel von fünf starken Frauenstimmen – bespielten die Sängerinnen und Sänger das weite Feld geistlicher Musik mit Kompositionen von Bach, Mendelssohn-Bartholdy oder Bruckner.

Den roten Konzertfaden hielt Anita Waibel in Händen, indem sie die Zuhörer mit Gedanken, Bibelzitaten und Infosprengseln die Feste des Kirchenjahres entlangführte und auf diese Weise das jeweils nächste Konzertkapitel einleitete.
Nachdem Applaus während des Konzertes mit Rücksicht auf die feierliche Atmosphäre ausdrücklich nicht erwünscht war, brach sich die aufgestaute Begeisterung des Publikums zum guten Ende hin in stehenden Ovationen Bahn.
(Bild und Artikel: Badische Zeitung)

Pinnwand:

KRÄUTERWANDERUNGEN

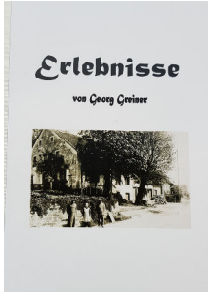
Wer Interesse an einer Kräuterwanderung hat, kann sich melden bei:
Gertrud Koch Tel. 07622 63690

In Gedenken an Schriener Schorsch (Greiner Georg)
von Rudi Wassmer

Schriener Schorsch? Früher hatten die meisten Familien Übernamen, wie eben die Greiners aus dem Oberdorf, die ehemals eine Schreinerei betrieben.Und im badischen ist der Georg halt de Schorsch.

Im Februar 1926 kam de Schorsch in dem Zimmer auf die Welt, in dem er sie 92 Jahre später auch wieder verließ. Dazwischen lag ein bewegtes Leben. De Schorsch musste schon früh ohne den Vater auskommen, er wurde aber mit viel Herz von seiner Mutter und seinen beiden älteren Schwestern zu einem jungen Mann herangezogen. Umso dramatischer muss es dann gewesen sein als der einzige Sohn mit 17 Jahren in einen hoffnungslosen, schon verloren Krieg geschickt zu werden. Viele aus diesen Jahrgängen blieben für immer auf den Schlachtfeldern. Schorsch nicht, er hat überlebt, kam jedoch immer wieder in Gefangenschaft und musste unter unmenschlichen Bedingungen Zwangsarbeit leisten. Dreimal gelang ihm die Flucht und dreimal musste er wieder zurück in die Gefangenschaft. 1948 kehrte er wieder nach Hause zurück und arbeitete neben der eigenen Landwirtschaft als Waldarbeiter im heimischen Forst.

1963 wurde de Schorsch zum Bürgermeister von Eichen gewählt, er hatte diese Position bis zur Eingemeindung von Eichen 1974 inne. Als er seine Amtszeit antrat hatte er erst einmal alle Hände voll zu tun um die recht „laissez fair“ geführten Amtsgeschäfte wieder in Ordnung zu bringen. In seiner Amtszeit wurde unteranderem die Eichener Halle gebaut, das Milchhüsli errichtet, Eichen an die Wasserversorgung und die Kanalisation angeschlossen, die Dorfstraßen und das landwirtschaftliche Wegenetz erneuert.
Die Notwendigkeit der Eingemeindung war ihm auf der einen Seite sicher bewusst, dennoch war es natürlich nicht leicht für ihn, die Eigenständigkeit seiner Gemeinde aufzugeben. Er hat es aber geschafft für Eichen das bestmögliche rauszuholen.
Nach der Eingemeindung konnte Schorsch sich an seinem neuen Arbeitsplatz bei der Stadt Schopfheim für die Belange der meist noch bäuerlichen Bevölkerung in den neuen Teilorten einsetzen. Das brachte ihm den Titel des Landwirtschaftsministers ein.
1986 kam Schorsch in den Ruhestand, und hatte somit noch eine stattliche Rentnerzeit. Natürlich hatte er noch eine Vielzahl von Aufgaben. Seine Kirschanlage „d Rebhalde „ hielt er in Schuss .Auch war er viele Jahre aktives und passives Mitglied des Gesangvereins. Unter seiner Regie als Erster Vorstand fand auch die 100-Jahr-Feier des Vereins statt. Daneben hat er auch die Funktion des Familienoberhauptes inne. Als fünffacher Vater, neunfacher Großvater und dreifacher Urgroßvater gab es natürlich auch unzählige Anlässe bei denen er gebraucht wurde.
Bei all dem wurde er mit viel Hingabe von seiner Frau „d‘Gedrud“ (s`Mudi) tatkräftig unterstützt. Er führte eine sehr glückliche Ehe, die über 65 Jahre hielt, im Dezember 2017 feierten sie ihr 65. Ehejubiläum.
Am 28.Mai ist de Schorsch mit 92 Jahren von uns gegangen. Nach einem in der Summe glücklichem und erfülltem Leben.



Er möge uns für immer in guter Erinnerung bleiben.
In stillem Gedenken

Ute Zeh
Ortsvorsteherin und der Ortschaftrat Eichen

Wer noch mehr über das vielleicht beispielhafte Leben dieser Generation wissen will, dem sei die das kleine Büchlein „Erlebnisse von Georg Greiner“ empfohlen. (Bezug des Büchleins über die Familie Greiner)

Anzeigenschluss für die September Ausgabe ist der 22. August 2018!

Impressum: Die EiemerDorfzitig ist ein Informationsblatt für den Ortsteil Eichen. Sie entsteht mit freundlicher Unterstützung der örtlichen Vereine und der Ortsverwaltung Eichen. Für Inhalte der ihm überlassenen Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Herausgeber ist der BruuchtumsvereinEie e.V. Die EiemerDorfzitig kann auch als Newsletter per Email bezogen werden. Bei Interesse bitte Anmeldung über die Homepage www.dorfzitig.de.
Heidi Tschamber Tel. 9019274 Mobil 0173 3248064 Email: heidi.tschamber@dorfzitig.de
JanettRaetz Tel. 61500 Email: janett.raetz@dorfzitig.de
Rudi Wasmer Tel. 7265 Email: rudi.wasmer@dorfzitig.de